

Datteln, 9. Juni 2017

Ihr Ansprechpartner: Dirk Lehmannski, Tel.: 02363/107-247

Wenn sich der Einsatz für die Umwelt auszahlt

innogy-Klimaschutzpreis: Insgesamt 2.500 Euro für die drei besten Maßnahmen – Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober 2017

Einen Teich vorm Umkippen bewahren, aus Müll wertvolle Rohstoffe gewinnen oder mit geringen Emissionen Energie gewinnen: All das sind gute Aktionen, mit denen sich Dattelner Bürgerinnen und Bürger für den innogy-Klimaschutzpreis 2017 bewerben können, den das Unternehmen zusammen mit der Stadt Datteln auslobt.

Bewerben können sich alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch Kindergärten, Schulen und Unternehmen, Arbeitsgemeinschaften und jede andere Art von Institution. Es winken Preisgelder im Gesamtwert von 2.500 Euro, die für die drei besten Maßnahmen vergeben werden.

Die Auszeichnung mit dem Klimaschutzpreis steht vor allem für verantwortungsvolles, gemeinschaftliches Handeln zum Nutzen der Umwelt, aber auch ideelle Anerkennung und Wertschätzung für bürgerschaftliches Engagement und umweltorientiertes Denken sollen mit diesem Preis wertgeschätzt werden.

Als Bewerbung reicht eine Beschreibung der Maßnahme – gerne auch mit Foto. Bürgermeister André Dora würde sich freuen, wenn viele Dattelner Bürgerinnen und Bürger mit ihren kleinen oder großen Umweltprojekten mitmachen. Die Bewerbungsunterlagen gehen an: Stadt Datteln, Sabine Hübner, Genthiner Straße 8, 45711 Datteln. Einsendeschluss: 31. Oktober 2017.

Weitere Infos erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger telefonisch unter 02363/107-272, per E-Mail an sabine.huebner@stadt-datteln.de oder unter: <https://iam.innogy.com/ueber-innogy/innogy-vor-ort/soziales-engagement/klimaschutzpreis>.